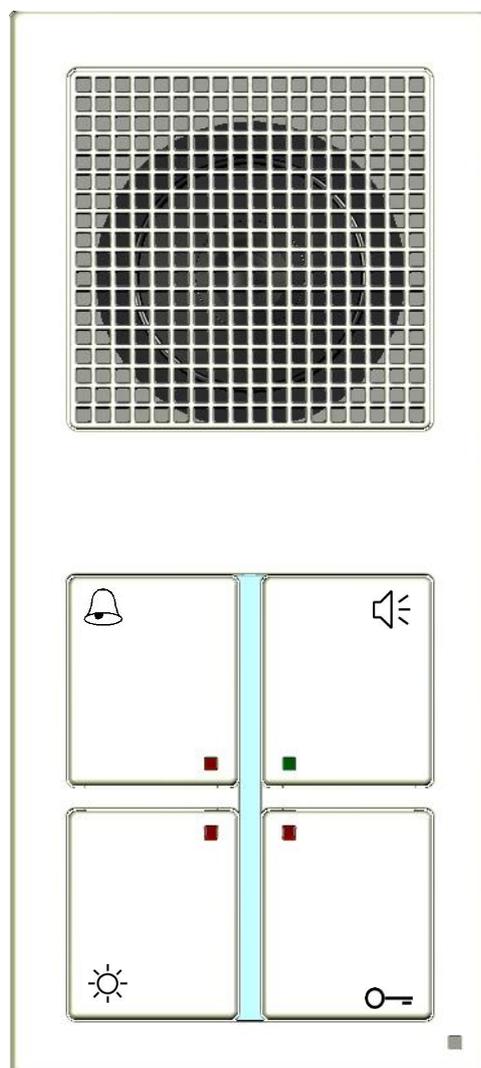


Produktinformation

Innenstation zum Freisprechen

ISW4210-014x

ISW4220-014x



Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang.....	3
Sicherheitshinweise	3
Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	3
Installation – Schutzmaßnahmen	3
Allgemeines zur Leitungsführung in TCS-Audioanlagen.....	4
Schleifenwiderstand Prinzip.....	4
Schleifenwiderstand Messung	4
Begriffe	5
Haupt-Türruf	5
Anzeige- und Bedienelemente.....	6
Geräteübersicht	7
Technische Daten.....	7
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	8
Max. Anzahl ISW42x0.....	8
Kurzbeschreibung.....	8
Grund-Funktionen	8
Zusatz-Funktionen	9
Montage und Installation.....	10
Montieren der Unterschale	10
Leitungen anschließen	10
Anpassen des Gerätes für 2- oder 3-Drahtbetrieb	11
2-Draht-Sonderbetrieb: Etagentaster am TCS:BUS	11
Gerät komplettieren.....	11
Gerät öffnen	12
Schaltungsbeispiel: 3-Drahtbetrieb	12
Anschlussplan	13
Inbetriebnahme.....	13
Einstellungen und Programmierung.....	13
Speicherung der Einstellungen	13
Werksseitige Voreinstellungen	13
Konfigurationsmöglichkeiten	14
Hinweis:.....	14
Legende	14
Ruftonlautstärke / Ruf-AUS einstellen.....	15
Ruftonauswahl Haupt-Türrufton 1, Haupt-Türrufton 2, Internrufton, Etagenrufton	15
Auswahl Haupt-Türrufton 1 (AS=0).....	15
Auswahl Haupt-Türrufton 2 (AS>0).....	16
Auswahl Internruf.....	16
Auswahl Etagenruf	16
Ruftonauswahl Sub-Türrufton	17
Auswahl Sub-Türrufton 1 (SN+1)	17
Auswahl Sub-Türrufton 2 (SN+2)	17
Auswahl Sub-Türrufton 3 (SN+3)	18
Auswahl Sub-Türrufton 4 (SN+4)	18
Programmierung der Funktionstaste: Internruf und Rufumleitung, Türöffnerautomatik und Steuerfunktion	19
Türöffnerautomatik programmieren	19
Internruf programmieren (Vorbereitung beachten!)	20
Rufumleitung programmieren (Vorbereitung beachten!).....	20

Steuerfunktion programmieren.....	20
Werkseinstellung laden.....	21
Programmieren der Funktionstaste mit dem Servicegerät.....	21
Bedienung.....	22
Leistungsmerkmale der Funktionstaste.....	24
Reinigung.....	24
Entsorgungshinweise.....	24
Service.....	24

Lieferumfang

- 1 x ISW4210-014x bzw.
 ISW4220-014x (für Montage mit Rahmen der JUNG-Schalterserien AS500, CD 500 oder LS990)
 Produktinformation

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

! Achtung! Montage, Installation, Inbetriebnahme und Reparaturen elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden, dabei sind die geltenden Normen und Vorschriften für die Anlageninstallation einzuhalten.

Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten. Unter anderem:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

Installation – Schutzmaßnahmen

! Durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den Anschlüssen jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

Allgemeines zur Leitungsführung in TCS-Audioanlagen

Die Leitungsführung wird durch die baulichen Gegebenheiten bestimmt und ist nur durch seine Länge begrenzt.

- Bei Wahl der Kabellänge beachten: der Schleifenwiderstand darf max. 20 Ω betragen (Tabelle)
- Zur Einhaltung des max. zulässigen Schleifenwiderstandes kann der Aderquerschnitt verdoppelt werden, das heißt, für eine Ader werden zwei Leitungen verwendet (Abbildung). Die Leitungen sind zu verdrehen.
- bei Verwendung geschirmter Leitungen: Schirmung miteinander verbinden und beim Versorgungsgerät einseitig auf Masse (b-Ader) legen
- wahlweise strang- oder sternförmige Verdrahtung

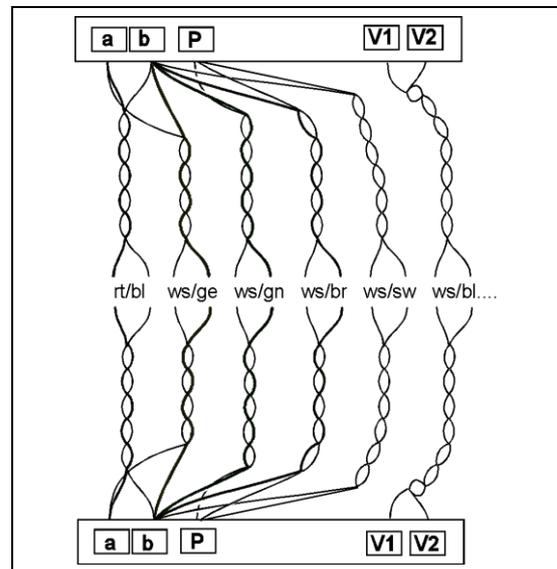


Tabelle: Schleifenwiderstände

Leitungslänge in m	Leitungsdurchmesser	
	0,6 mm	0,8 mm
	Schleifenwiderstand in Ω	
10	1,28	0,71
20	2,55	1,43
30	3,83	2,14
40	5,10	2,86
50	6,38	3,57
60	7,65	4,29
70	8,93	5,00
80	10,20	5,71
90	11,48	6,43
100	12,76	7,14
150	19,13	10,71
200	25,51	14,29
250	31,89	17,86
300	38,27	21,43

Schleifenwiderstand Prinzip

Keines der Geräte (AS, IS oder FE) darf jeweils weiter als 20 Ohm vom Versorgungs- und Steuergerät (VS) entfernt sein.

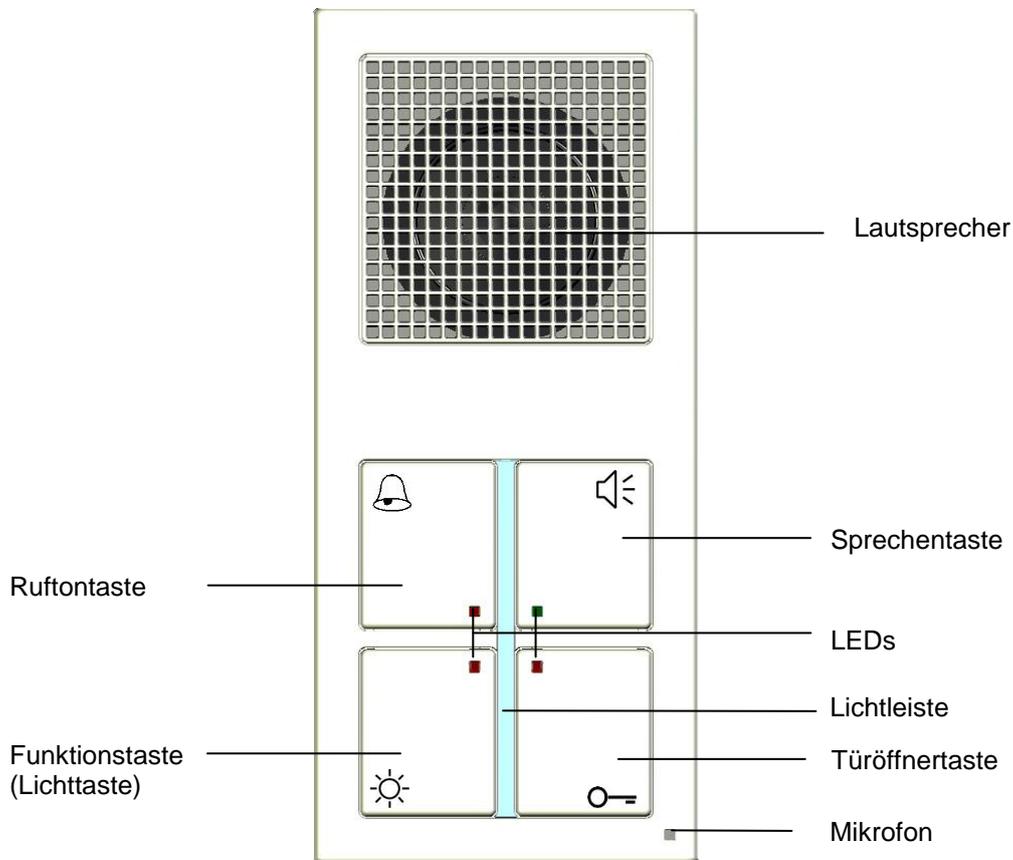
Schleifenwiderstand Messung

- 230 V / 50 Hz des VS abschalten.
- a-b Kurzschluss am VS anbringen.
- Andere Geräte stören die Messung nicht, können angeschlossen bleiben.
- An der letzten IS oder AS am Strang den Widerstand an a/b messen.

Anzeige- und Bedienelemente

	Ruftontaste	<ul style="list-style-type: none"> • Ruhemodus, Bereitschaftsmodus Ruftonlautstärke einstellen in Stufen: 1, 2, 3, 4, AUS. • Einleiten des Programmiermodus für Hauptrufton: Ruftontaste für ca. 8 s drücken Sub-Türruf: Ruftontaste für ca. 12 s drücken
	Anzeige	LED leuchtet: Rufton ist abgestellt
	Sprechentaste	<ul style="list-style-type: none"> • Ruhemodus, Bereitschaftsmodus: Gesprächsannahme, Freisprechen aktivieren • Freisprechen kurz drücken: Sprechen beenden lang drücken: Gesprächsumschaltung <ul style="list-style-type: none"> - von Freisprechen zu Wechselsprechen - Umschalten Hören – Sprechen bei Wechselsprechen • Wechselsprechen kurz drücken: Sprechen beenden (kurz) lang drücken: Umschalten Sprechen-Hören (Taste Drücken – Mikrofon ein, loslassen – Hören)
	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • LED blinkt: Besetztanzeige (Sprachkanal belegt) • LED aus: Ruhemodus • LED leuchtet: Sprechenmodus
	Funktionstaste	<ul style="list-style-type: none"> • Ruhemodus, Bereitschaftsmodus, Sprechenmodus kurz drücken: Auslösen der programmierten Funktionen: <ul style="list-style-type: none"> - Internruf senden - Steuerfunktion 8 senden - Türöffnerautomatik aktivieren/deaktivieren - Rufumleitung oder Lichtschaltfunktion (=Werkseinstellung) lang drücken, mit Ruftontaste: Werkseinstellung laden • Einleiten des Programmiermodus für Funktionen der Funktionstaste
	Anzeige	LED leuchtet: programmierte Funktion ist aktiviert
	Türöffnertaste	<ul style="list-style-type: none"> • Ruhemodus, Bereitschaftsmodus: Türöffner (oder Lichtschalten, wenn Funktion aktiviert ist) • Sprechenmodus: Türöffner
	Anzeige	LED leuchtet: 3 s lang nach Drücken der Taste (nicht bei aktivierter Lichtschaltfunktion)
	Lichtleiste	Mittelsteg mit blauer Beleuchtung zwischen den Tasten.
	Anzeige	leuchtet, wenn P-Ader angeschlossen und Schiebeschalter auf 3-Drahtbetrieb eingestellt ist.

Geräteübersicht



Technische Daten

Versorgungsspannung:	+24 V DC \pm 8 % (Versorgungs- und Steuergerät) 24 V (a-b) / 26 V (P-b) in Ruhe
Gehäuse:	Kunststoff, alpinweiß oder silber
Abmessung:	H 129 mm x B 58 mm x T 21 mm
Gewicht	100 g
Eingangsstrom: 2-Drahttechnik	I(a) = 2,6 mA in Ruhe
max. Eingangsstrom:	I(amax) = 60 mA
Eingangsstrom 3-Drahttechnik	I(a) = 0,4 mA, I(P) = 3,2 mA in Ruhe
max. Eingangsstrom:	I(Pmax) = 40 mA
Schutzart:	IP20
Schutzklasse:	III
Zulässige Umgebungstemperatur:	0 °C bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit:	0 bis 93 % r. h., keine Betauung
Montagehöhe:	Empfehlung 1,50 m

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ISW42x0 sind Innenstationen zum Wechselsprechen und Freisprechen. Sie sind für den Betrieb in Audioanlagen und in kombinierten Audio-/ Videoanlagen geeignet.
- ISW4220-014x sind für die Montage mit Rahmen der JUNG-Schalterserien AS 500, CD 500 oder LS 990 geeignet.

Max. Anzahl ISW42x0

Versorgungs- und Steuergerät	Max. Anzahl ISW42x0 in 2-Draht	Max. Anzahl ISW42x0 in 3-Draht	
BVS20 oder NBV1000, 1 Strang	4	6	<p>AS Außenstation VS Versorgungs- und Steuergerät IS Innenstation Hinweis: Die Anzahl der max. anschließbaren AS ist begrenzt. Siehe entsprechende Produktinformation.</p>
VBVS05, 1 Strang	6	60	
BVS20 + NGV1011	-	25	
Die Verwendung von BVS20 wird nicht empfohlen.			

Kurzbeschreibung

Grund-Funktionen

Türruf empfangen, Sprechen	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Ruf von der Haustür oder einer anderen Innenstation wird durch einen Rufton und ein optisches Signal angezeigt. Die grüne LED auf der Sprechentaste blinkt. • Zur Gesprächsannahme die Sprechentaste betätigen. Es wird eine Sprechverbindung zur rufenden Außen- oder Innenstation aufgebaut. • Der Bewohner spricht frei mit dem Gesprächspartner. Dabei wird nur eine Sprechrichtung freigeschaltet. Die Sprechrichtungsumschaltung erfolgt automatisch und ist abhängig von der Sprachlautstärke an der Innen- und Außenstation (sprachgesteuertes Freisprechen).
Akustische Ruftonunterscheidung (Ruhemodus)	<ul style="list-style-type: none"> • Türrufe von der Haustür • Etagenrufe von der Wohnungstür • Internrufe von ein anderen Innenstation
Optische Signalisierung (Ruhemodus)	<ul style="list-style-type: none"> • Rote LED Rufontaste leuchtet, wenn Rufton abgestellt. • Die grüne LED der Sprechentaste blinkt 3-mal, wenn Sprachkanal belegt ist (<i>Besetztanzeige</i>). • Die rote LED der Türöffnertaste leuchtet 3 s lang, nachdem der Türöffner ausgelöst wurde. Dieselbe Signalisierung erfolgt bei der Funktion Türöffnerautomatik. • Die rote LED der Funktionstaste leuchtet, wenn Rufumleitung oder Türöffnerautomatik aktiviert sind.
Etagenruf	Ein Rufton signalisiert einen Ruf von der Wohnungstür.

Sprechen beenden	<ul style="list-style-type: none"> • kurzes Drücken der Sprechentaste • 3 s nach Betätigen der Türöffnertaste • automatisch (voreingestellte Zeit: 60 s)
Tür öffnen	Drücken der Türöffnertaste,
Mithörsperre	integriert

Zusatz-Funktionen

Funktionstaste	<p>Folgende Funktionen können manuell oder mit dem Servicegerät auf die Funktionstaste konfiguriert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lichtschaltfunktion • Internruf • Rufumleitung • Steuerfunktion 8 • Türöffnerautomatik
Rufumleitung	<p>Die Funktion kann manuell oder mit dem Servicegerät aktiviert werden. Der ankommende Ruf wird nur weitergeleitet. Die umleitende Innenstation signalisiert den Ruf nicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • aktivierbar/deaktivierbar, • optische Anzeige der aktivierten Funktion
Türöffnerautomatik	<p>Die Programmierung der Funktion kann manuell oder mit dem Servicegerät erfolgen. Ein ankommender Türruf löst das Öffnen der Tür aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> • aktivierbar/deaktivierbar, • optische Anzeige der aktivierten Funktion
Internruf	<p>Die Programmierung der Funktion erfolgt manuell oder mit dem Servicegerät. Zu max. einem Rufziel (Innenstation, Telefon) kann ein Internruf gesendet werden.</p>
Parallelruf	<p>Die Programmierung der Funktion erfolgt mit dem Servicegerät. Eine zweite Innenstation wird mit der gleichen Seriennummer belegt wie die erste. Bei einem eingehenden Ruf (Tür-, Etagen- oder Internruf) ertönt der Rufton parallel an beiden Innenstationen.</p>
Ruftonunterscheidung	<p>Eingehende Rufe werden mit verschiedenen Ruftönen signalisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Türruf Haustür (AS=0, AS>0, Sub1, Sub2, Sub3, Sub4) • Etagenruf Wohnungstür • Internruf
Ruftonauswahl	<p>13 manuell einstellbare Ruftöne für:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Türruf von der Haustür, • Etagenruf von der Wohnungstür, • Internruf • Sub-Türrufe 1, 2, 3, 4.
Ruftonabschaltung	<p>Die Funktion kann mit der Ruftontaste aktiviert/deaktiviert werden. Optische Anzeige: Die rote LED leuchtet.</p>
Ruftonlautstärke	<p>Die Ruftonlautstärke kann mittels Tastendruck in 5 Stufen eingestellt werden: 0 = AUS und Stufen 1 bis 4.</p>
Lichtleiste	<p>Die Lichtleiste leuchtet blau, wenn P-Ader angeschlossen und der Schiebeschalter auf 3-Drahtbetrieb gestellt ist.</p>

Montage und Installation

Montieren der Unterschale

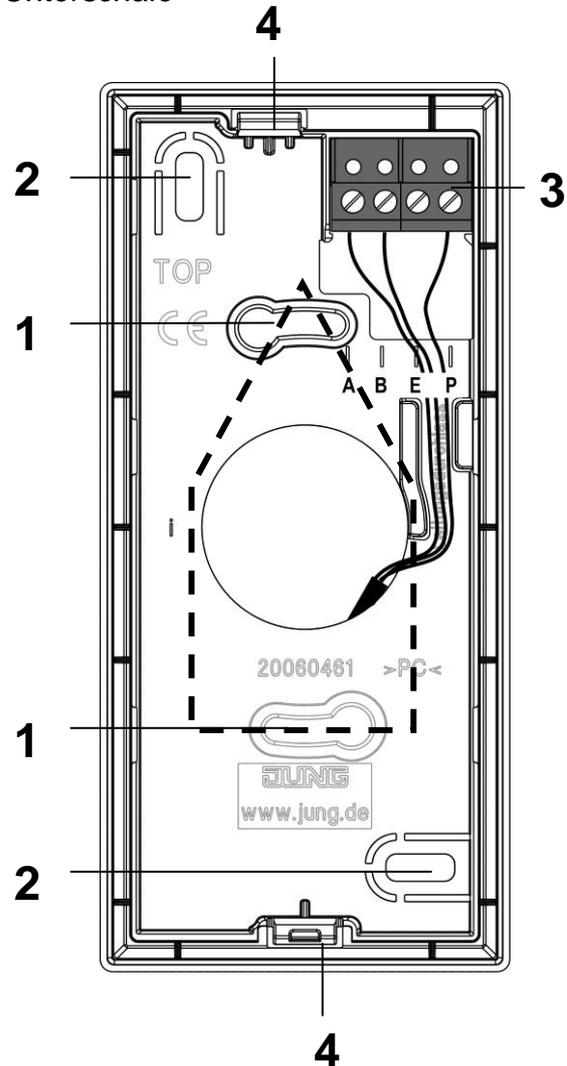
- Empfohlene Montagehöhe: 1,5 m
- Um die Anschlusskabel problemlos unterzubringen, montieren Sie die Unterschale über einer UP-Dose für Wandleuchten (siehe Abb. unten). Positionieren Sie die UP-Dose unter der Kabeldurchführung.
- Richten Sie die Unterschale gemäß Abbildung aus. Benutzen Sie die beiden Befestigungsbohrungen (2) zur direkten Befestigung an der Wand. Befestigen Sie die Unterschale mit geeigneten Schrauben.

Leitungen anschließen

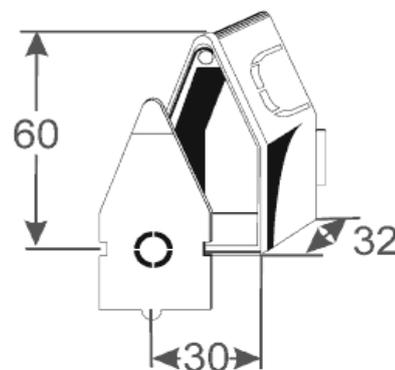
Verwenden Sie Fernmeldeleitungen J-Y (St) Y mit paarweise verdrehten Adern. Der Durchmesser ist 0,6 mm oder 0,8 mm.

- Entnehmen Sie die steckbare Schraubklemme (3).
- Minimieren Sie die Länge der Leitungen oberhalb der Unterschale. Dadurch können Sie die Leitungen problemlos unterbringen. Klemmen Sie die Leitungen beim Aufrasten der Oberschale nicht ein!
- Schließen Sie die Leitungen gemäß Beschriftung (A B E P) an.
- Verlegen Sie die Kabel sind zwischen den Führungsstegen. Achten Sie beim Aufsetzen der Innenstation darauf, dass die Kabel nicht eingeklemmt und beschädigt werden.
- Stecken Sie die Schraubklemme wieder in vorgesehene Führung (s. Abbildung).

Unterschale



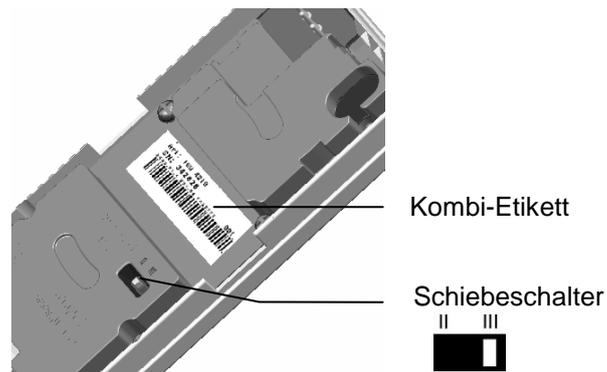
Wandleuchten-Anschlussdose



Anpassen des Gerätes für 2- oder 3-Drahtbetrieb

- Im Auslieferungszustand ist der Schiebeschalter auf Position III für 3-Drahtbetrieb eingestellt. Die a-, b- und P-Ader müssen angeschlossen werden.
- Stellen Sie für den 2-Drahtbetrieb sicher, dass die a- und b-Ader angeschlossen sind. Setzen Sie den Schiebeschalter an der Innenstation auf Position II für 2-Drahtbetrieb.

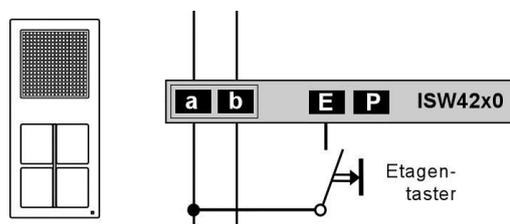
Geräteeinheit (Rückansicht)



2-Draht-Sonderbetrieb: Etagentaster am TCS:BUS

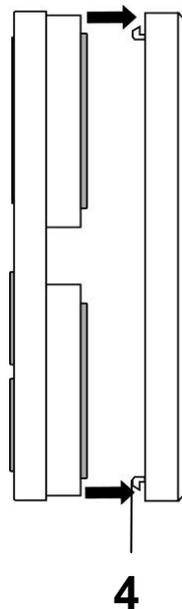
Stehen nur zwei Adern zum Gerät zur Verfügung, muss mit der a-Ader (oder b-Ader) auch der Etagentaster angeschlossen werden.

Achtung! Klemmen Sie den Etagentaster an die Klemme E! Ertönt kein Etagenrufton, klemmen Sie den Etagentaster an die andere TCS:BUS-Ader.



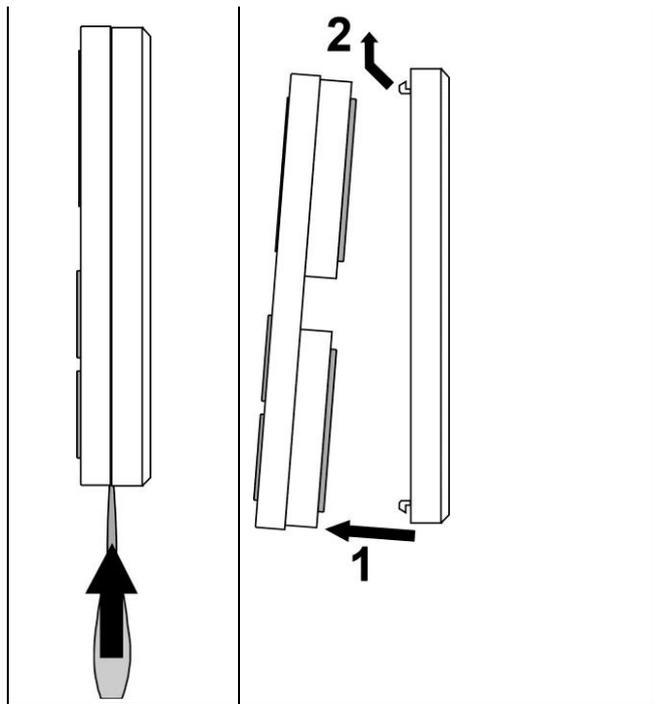
Gerät komplettieren

Setzen Sie die Innenstation auf die beiden Rastnasen (4) der Unterschale auf. Drücken Sie die Innenstation mit etwas Druck dagegen, bis sie hörbar einrastet.

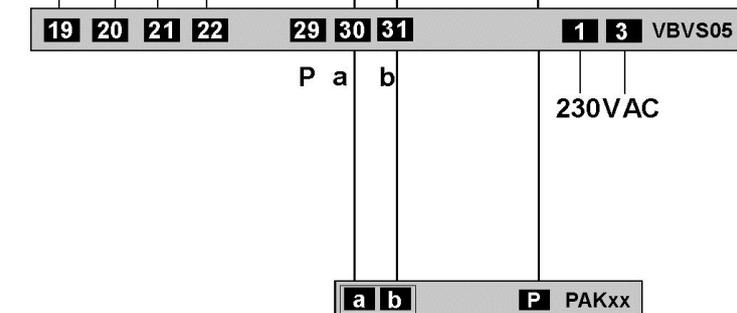
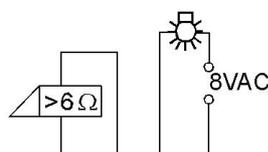
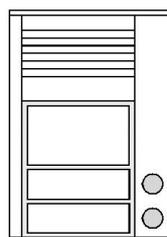
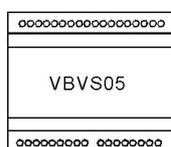
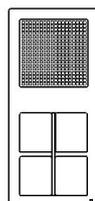
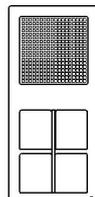


Gerät öffnen

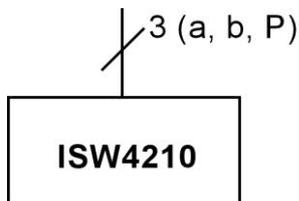
1. An der Unterseite des Gerätes befindet sich eine rechteckige Entriegelungsöffnung. Führen Sie einen Schraubendreher mit ca. 7 mm Breite gerade und mit leichtem Druck in Entriegelungsöffnung ein.
2. Die Oberschale lässt sich an der Unterseite abziehen (1).
3. Heben Sie die Oberschale aus den beiden oberen Rastwinkeln heraus (2).



Schaltungsbeispiel: 3-Drahtbetrieb



Anschlussplan



! Bei Verwendung von VBVS05-SG in 3-Drahttechnik können bis zu 60 ISW42x0 angeschlossen werden. Maximalen Ausgangsstrom beachten!

Inbetriebnahme

- Installieren Sie die Geräte der Anlage vollständig.
- Prüfen Sie die a- und b-Ader auf Kurzschluss.
- Schalten Sie die Netzspannung ein.

Einstellungen und Programmierung

Speicherung der Einstellungen

Die Innenstation ist mit einem EEPROM ausgestattet. Nach einem Spannungsausfall bleiben die folgenden Daten im EEPROM gespeichert:

- ausgewählter Ruf ton
- Ruf ton lautstärke/Rufabstellung
- Internrufziel
- Aktivierung der Rufumleitung
- Türöffnerautomatik
- Steuerfunktion oder Lichtschaltfunktion

Werkseitige Voreinstellungen

Sprechzeitbegrenzung	max. 2 min
Timeout Programmiermodus	ca. 8 s
Mithörsperre	grüne LED blinkt 3 x (Sprechkanal belegt)
Internbereitschaftszeit	ca. 30 s, wenn die Innenstation gerufen wurde
	ca. 30 s, wenn die Innenstation selbst ruft und auf Gesprächsannahme wartet

Konfigurationsmöglichkeiten

Funktion	Manuell	TCSK-01	configo™ ab Version 1.7.x
Festes Wechselsprechen	–	–	x
Wechselsprechen zur Außenstation	–	–	x
Ruftonlautstärke	x	–	x
Ruftöne für 2 Türrufe, Internrufe und Etagenrufe	x	–	x
Sub-Türrufton 1 - 4	x	–	x
Rufumleitung	x	x	x
Türöffnerautomatik	x	x	x
Internruf auf Funktionstaste	x	x	x
Steuerfunktion 8 auf Funktionstaste	x	x	x
Parallelzuordnung	–	x	x
Etagentüröffnerfunktion ein / aus	–	–	x
Automatisches Freisprechen nach Internruf ein / aus	–	–	x
Audio-AS-Grenze festlegen	–	–	x
Ruftonausgabe sperren	x	–	–
Werkseinstellung laden	x	–	x

Hinweis:

Die Programmierung der Klingeltasten einer Außenstation mit Sub-Türruf ist nur mit dem Servicegerät möglich (siehe Handbuch Servicegerät TCSK-01, *Programmieren und Löschen von Klingeltasten*).

Legende

	Quittungston
	Rufton
	LED blinkt langsam: 0,5 s AN / 0,5 s AUS
	LED blinkt schnell: 0,125 s AN / 0,125 s AUS
	LED blitzt
	LED leuchtet
	Taste kurz drücken
	Taste drücken, bis ...
	Taste loslassen

Ruftonlautstärke / Ruf-AUS einstellen

		<p>Die Ruftonlautstärke ist in 5 Stufen: 1, 2, 3, 4, AUS (der Rufton ist ausgeschaltet) einstellbar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rufontaste kurz drücken (ca. 1 s lang). • Der eingestellte Rufton ertönt. • Die Lautstärke ist eine Stufe lauter eingestellt. <p>Wiederholen Sie den Vorgang, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.</p>
		<p>Ruf-AUS: Wiederholen Sie den Vorgang bis die Stufe AUS erreicht ist. Die rote LED der Rufontaste leuchtet.</p>

Ruftonauswahl Haupt-Türrufton 1, Haupt-Türrufton 2, Internrufton, Etagenrufton

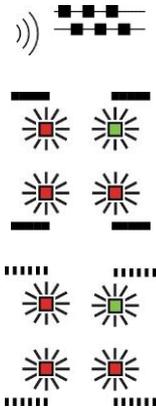
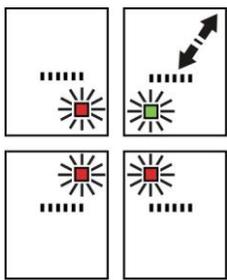
Einleiten des Programmiermodus

		<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Rufontaste. Nach 8 s ertönt ein Quittungston. • Alle LEDs blinken schnell. • Loslassen. Das Gerät ist bereit für die Ruftonauswahl.
--	--	---

Auswahl Haupt-Türrufton 1 (AS=0)

		<p>Alle LEDs blinken schnell.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Türöffnertaste kurz drücken. • Ein Rufton ertönt. Alle LEDs leuchten für die Dauer des Ruftones. Die LEDs blinken wieder schnell. <p>Der Rufton ist als Haupt-Türrufton 1 ausgewählt. Wiederholen Sie den Vorgang bis der gewünschte Rufton ausgewählt ist.</p>
--	--	--

Auswahl Haupt-Türrufton 2 (AS>0)

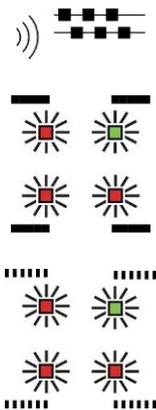
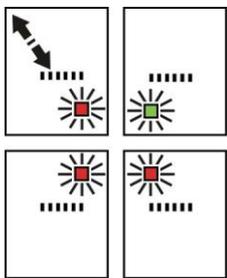


Alle LEDs blinken schnell.

- Sprechentaste kurz drücken.
- Ein Rufton ertönt.
Alle LEDs leuchten für die Dauer des Ruftones.
Die LEDs blinken wieder schnell.

Der Rufton ist als Haupt-Türrufton 2 ausgewählt.
Wiederholen Sie den Vorgang bis der gewünschte Rufton ausgewählt ist.

Auswahl Internruf

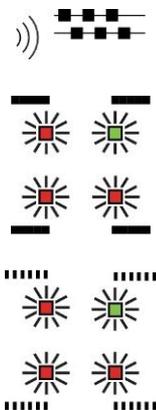
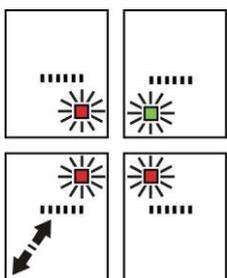


Alle LEDs blinken schnell.

- Ruftontaste kurz drücken.
- Ein Rufton ertönt.
Alle LEDs leuchten für die Dauer des Ruftones.
Die LEDs blinken wieder schnell.

Der Rufton ist als Internrufton ausgewählt.
Wiederholen Sie den Vorgang bis der gewünschte Rufton ausgewählt ist.

Auswahl Etagenruf



Alle LEDs blinken schnell.

- Funktionstaste kurz drücken.
- Ein Rufton ertönt.
Alle LEDs leuchten für die Dauer des Ruftones.
Die LEDs blinken wieder schnell.

Der Rufton ist als Etagenrufton ausgewählt.
Wiederholen Sie den Vorgang bis der gewünschte Rufton ausgewählt ist.

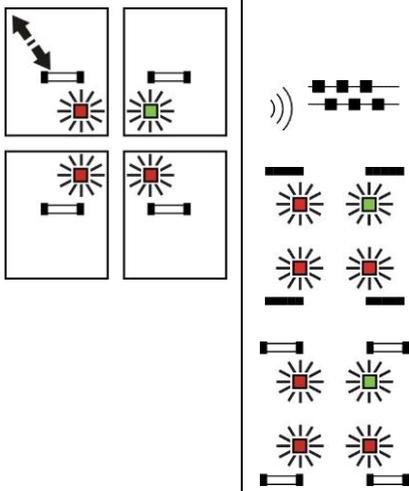
Ende des Programmiermodus

Das Gerät kehrt nach 8 s automatisch in den Ruhemodus zurück.

Ruftonauswahl Sub-Türrufton

Einleiten des Programmiermodus		
		<ul style="list-style-type: none"> • Ruftontaste länger als 12 s drücken. • Hinweis: Nach 8 s ertönt ein Quittungston. • Halten Sie die Ruftontaste weiter gedrückt. Nach weiteren 4 s ertönt ein zweiter Quittungston. • Alle LEDs blitzen. • Loslassen. Das Gerät ist bereit für die Ruftonauswahl.
Auswahl Sub-Türrufton 1 (SN+1)		
		<p>Alle LEDs blitzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Türöffnertaste kurz drücken. • Ein Rufton ertönt. Alle LEDs leuchten für die Dauer des Ruftones. Alle LEDs blitzen wieder. <p>Der Rufton ist als Haupt-Türrufton 1 ausgewählt. Wiederholen Sie den Vorgang bis der gewünschte Rufton ausgewählt ist.</p>
Auswahl Sub-Türrufton 2 (SN+2)		
		<p>Alle LEDs blitzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprechentaste kurz drücken. • Ein Rufton ertönt. Alle LEDs leuchten für die Dauer des Ruftones. Alle LEDs blitzen wieder. <p>Der Rufton ist als Haupt-Türrufton 2 ausgewählt. Wiederholen Sie den Vorgang bis der gewünschte Rufton ausgewählt ist.</p>

Auswahl Sub-Türrufton 3 (SN+3)



Alle LEDs blitzen.

- Rufontaste kurz drücken.
- Ein Rufton ertönt.

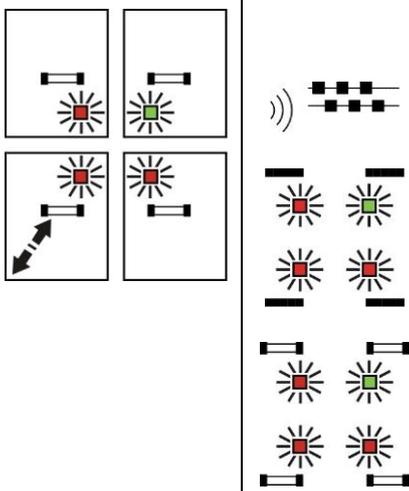
Alle LEDs leuchten für die Dauer des Ruftones.

Alle LEDs blitzen wieder.

Der Rufton ist als Interrufton ausgewählt.

Wiederholen Sie den Vorgang bis der gewünschte Rufton ausgewählt ist.

Auswahl Sub-Türrufton 4 (SN+4)



Alle LEDs blitzen.

- Funktionstaste kurz drücken.
- Ein Rufton ertönt.

Alle LEDs leuchten für die Dauer des Ruftones.

Alle LEDs blitzen wieder.

Der Rufton ist als Etagenrufton ausgewählt.

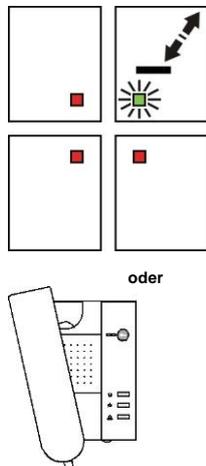
Wiederholen Sie den Vorgang bis der gewünschte Rufton ausgewählt ist.

Ende des Programmiermodus

Das Gerät kehrt nach 8 s automatisch in den Ruhemodus zurück.

Programmierung der Funktionstaste: Internruf und Rufumleitung, Türöffnerautomatik und Steuerfunktion

Vorbereitung (nur für Internruf und Rufumleitung)



Hinweis:

Für den Internruf oder die Rufumleitung wird die Seriennummer der Ziel-Innenstation benötigt. Die Seriennummer der Ziel-Innenstation wird in diese Innenstation übertragen. Dazu muss an der Ziel-Innenstation eine der folgenden Aktionen ausgelöst werden:

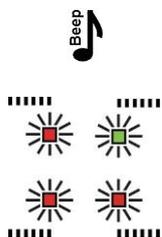
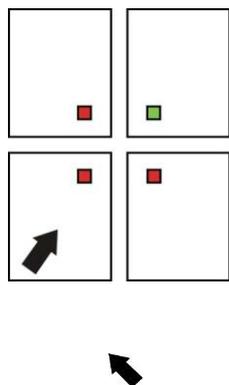
- Herstellen einer Sprechverbindung zur Außenstation
- Etagenruf auslösen
- Funktionstaste mit Steuerfunktion betätigen
- ohne Sprechverbindung Türöffnertaste betätigen

Die Ziel-Innenstation ist die Innenstation, die intern gerufen werden soll bzw. zur der ein Ruf umgeleitet werden soll. Stellen Sie eine Sprechverbindung zur Ziel-Innenstation her.

An der Ziel-Innenstation:

- Drücken Sie die Sprechentaste.
ODER
- Nehmen Sie den Hörer ab.

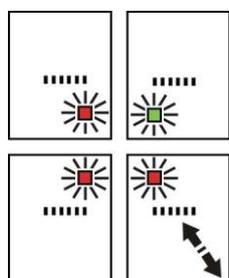
Einleiten des Programmiermodus



- Funktionstaste lange drücken.
Nach 8 s ertönt ein Quittungston.
- Alle LEDs blinken schnell.
- Loslassen.

Das Gerät ist bereit für die folgende Funktionsauswahl:

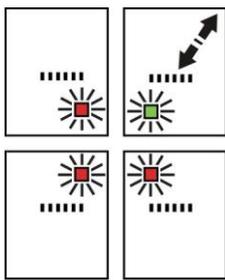
Türöffnerautomatik programmieren



- Alle LEDs blinken schnell.
- Türöffnertaste kurz drücken.
 - Ein Quittungston ertönt.
Die Programmierung ist beendet.
Das Gerät kehrt in den Ruhemodus zurück.
 - Alle LEDs erlöschen.

Durch Drücken der Funktionstaste wird die Türöffnerautomatik aktiviert/deaktiviert.

Internruf programmieren (Vorbereitung beachten!)



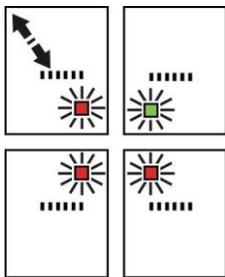
Alle LEDs blinken schnell.

- Sprechentaste kurz drücken.
- Ein Quittungston ertönt.
Die Programmierung ist beendet.
Das Gerät kehrt in den Ruhemodus zurück.

- Alle LEDs erlöschen.

Durch Drücken der Funktionstaste wird die Ziel-Innenstation gerufen.

Rufumleitung programmieren (Vorbereitung beachten!)



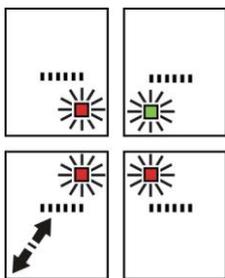
Alle LEDs blinken schnell.

- Rufentaste kurz drücken.
- Ein Quittungston ertönt.
Die Programmierung ist beendet.
Das Gerät kehrt in den Ruhemodus zurück.

- Alle LEDs erlöschen.

Durch Drücken der Funktionstaste wird die Rufweiterleitung an die Ziel-Innenstation aktiviert/deaktiviert.

Steuerfunktion programmieren



Alle LEDs blinken schnell.

- Funktionstaste kurz drücken.
- Ein Quittungston ertönt.
Die Programmierung ist beendet.
Das Gerät kehrt in den Ruhemodus zurück.

- Alle LEDs erlöschen.

Durch Drücken der Funktionstaste wird eine Steuerfunktion gesendet.

! Mit dem Laden der Werkseinstellung, setzen Sie die Funktionstaste auf die Funktion Lichtschalten zurück.

Werkseinstellung laden

		<p>Achtung! Durch das Laden der Werkseinstellungen werden alle vorgenommenen Einstellungen und Programmierungen zurückgesetzt!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktionstaste und Rufontaste drücken bis nach 8 s ein Quittungston ertönt. • Die Programmierung ist beendet. Das Gerät kehrt in den Ruhemodus zurück. • Loslassen. <p>Die Funktionstaste ist wieder mit der Funktion Lichtschalten belegt.</p>
--	--	--

Programmieren der Funktionstaste mit dem Servicegerät

Die Innenstation verhält sich wie ein Wechselsprechgerät. Verwenden Sie die Befehle „9“ für das Konfigurieren von Komfort-Wechselsprechgeräten (siehe *Produktinformation Servicegerät*). Leiten Sie eine Programmierung einmalig mit dem Befehl *95#Ser.-Nr.# ein. Die Funktionstaste kann mit dem Servicegerät programmiert werden.

Einleitung	* 95 # Ser.-Nr. #
Rufumleitung	* 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türöffnerautomatik	* 91 # Ser.-Nr. #
Internruf	* 92 # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8	* 93 # Ser.-Nr. #
Parallelzuordnung <i>Hinweis:</i> Zum Löschen der Parallelzuordnung wählen Sie Parallelzuordnung zur Seriennummer 0.	* 99 # Ser.-Nr. # ParSNr. #

Ser.-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innenstation

ZielSNr. = die Seriennummer der Ziel-Innenstation, auf die umgeleitet werden soll

IntSNr. = die Seriennummer des Ziel-Innenstation, die intern gerufen werden soll

ParSNr. = die Seriennummer der Innenstation, zu der die neu zu konfigurierende Innenstation zugeordnet wird

Bedienung

Sprechverbindung nach eingehendem Ruf (Türruf oder Internruf)

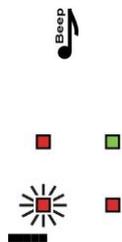
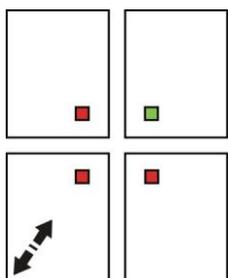
		<ul style="list-style-type: none"> • Ein Ruf wird signalisiert: Ein Ruf ton ertönt und die grüne LED der Sprechentaste blinkt. • Drücken Sie kurz die Sprechentaste (max. 1 s), um das Gespräch anzunehmen. Die LED leuchtet. • Freisprechen: Beim Sprechen braucht nicht mehr gedrückt zu werden. Die Sprechverbindung wird über die Lautstärke der Gesprächspartner mit einer Sprachwaage gesteuert. • Wechselsprechen: Laute und unregelmäßige Hintergrundgeräusche können die Funktion der Sprachwaage stören. Die Innenstation kann auf Wechselsprechen umgeschaltet werden:
1 s →		<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie bei bestehender Sprechverbindung die Sprechentaste länger als 1 s. • Halten Sie die Umschalttaste während des Sprechens gedrückt. • Lassen Sie die Taste los, um Ihren Gesprächspartner an der Tür zu hören. • Beenden der Sprechverbindung: <ul style="list-style-type: none"> - kurzes Drücken der Umschalttaste - nach Ablauf der Sprechzeit an der Außenstation.

Sprechverbindung ohne Türruf

		<p>Sprechen ohne vorherigen Türruf ist nur möglich, wenn die Funktion „Sprechen nur bei Türbereitschaft“ deaktiviert ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie kurz die Sprechentaste(max. 1 s). Das Freisprechen zur Tür wird aktiviert. Die LED leuchtet.
1 s →		<p>Wechselsprechen: Laute und unregelmäßige Hintergrundgeräusche können die ordnungsgemäße Funktion der Sprachwaage stören. Die Innenstation kann auf Wechselsprechen umgeschaltet werden: Drücken Sie bei bestehender Sprechverbindung die Sprechentaste länger als 1 s.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie die Umschalttaste während des Sprechens gedrückt: • Beenden der Sprechverbindung: <ul style="list-style-type: none"> - kurzes Drücken der Umschalttaste - nach Ablauf der Sprechzeit an der Außenstation.

Sprechen beenden	
	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie kurz die Umschalttaste (max. 1 s). Die Sprechverbindung wird beendet. ODER • Die Sprechverbindung wird automatisch nach Ablauf der eingestellten Sprechzeit an der Außenstation beendet. • Die die LED erlischt, wenn die Sprechverbindung beendet ist.
Tür öffnen	
	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie kurz die Türöffnertaste, um die Tür zu öffnen. <p>Bei aktivierter Lichtschaltfunktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie eine Sprechverbindung her. • Drücken Sie kurz die Türöffnertaste, um die Tür zu öffnen.
Licht schalten	
	<ul style="list-style-type: none"> • An der Funktionstaste: Hinweis: Die Funktionstaste ist mit der Werkseinstellung Lichtschalten belegt. • Drücken Sie kurz die Funktionstaste. ODER • An der Türöffnertaste bei aktivierter Lichtschaltfunktion: Drücken Sie kurz die Türöffnertaste, wenn keine Sprechverbindung besteht. Die LED leuchtet nicht. * <p><small>*) nur bei aktivierter Lichtschaltfunktion: siehe Produktinformation Versorgungs- und Steuergerät</small></p>
Ruftonlautstärke einstellen / Ruf ausschalten	
	<p>Die Ruftonlautstärke ist in Stufen: 1, 2, 3, 4, AUS (Ruf ton ist ausgeschaltet) einstellbar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie kurz die Rufontaste (ca. 1 s lang). • Der Ruf ton ertönt. • Die Lautstärke ist eine Stufe lauter eingestellt. <p>Wiederholen Sie den Vorgang bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.</p>
	<p>Ruf AUS: Wiederholen Sie den Vorgang bis die Stufe AUS erreicht ist. Die rote LED der Rufontaste leuchtet.</p>

Leistungsmerkmale der Funktionstaste



- Drücken Sie kurz die Funktionstaste (max. 1 s).
- Je nach aktivierter Funktion, reagiert die Innenstation mit akustischem oder optischem Signal:
- Lichtschalten (=Werkseinstellung): keine Reaktion
 - Steuerungsfunktion 8 senden: keine Reaktion
 - Internruf senden: Ein Quittungston ertönt.
 - Ein/Aus-schalten der Funktion Türöffnerautomatik oder Rufumleitung:
 - LED leuchtet: Funktion ist aktiviert.
 - Kurz Funktionstaste drücken: LED erlischt.
 - Türöffnerautomatik / Rufumleitung deaktiviert.

Reinigung

- ! Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser in das Gerät!
- Verwenden Sie keine aggressiven und kratzenden Reinigungsmittel!

Reinigen Sie die Innenstation mit einem trockenen oder angefeuchteten Tuch.
Stärkere Verschmutzungen entfernen Sie mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel.

Entsorgungshinweise



Die Geräte, gekennzeichnet mit nebenstehendem Symbol, sind getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Die verwendeten Materialien sind recyclebar. Bitte leisten Sie einen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und entsorgen Sie das Gerät über eine Sammelstelle für Elektronikschrott.



Entsorgen Sie die Verpackungsteile in Sammelbehälter für Pappe und Papier bzw. Kunststoffe.

Service

Fragen richten Sie bitte an unsere
TCS HOTLINE 04194 9881-188

Hauptsitz

TürControlSysteme AG,
Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin
Tel.: 03933 8799-10, FAX: 03933-8799-11,
Mail: info@tcsag.de, www.tcsag.de

TCS Hotline Deutschland:
Tel.: 04194 9881-188, FAX: 04194 9881-29,
E-Mail: hotline@tcsag.de